

Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation
Band: 43 (2016)
Heft: 1

Rubrik: Echo

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einbürgerung erleichtern

Der Bundesrat möchte ausländische Personen, die mit Schweizer Staatsangehörigen in einer eingetragenen Partnerschaft leben, bei der Einbürgerung gegenüber ausländischen Ehepartnerinnen und Ehepartnern nicht länger benachteiligen. Dies geht aus einer Stellungnahme hervor, die er am 18. Dezember verabschiedet hat. Der Bundesrat hat sich dazu geäußert, weil fünf gleichlautende parlamentarische Initiativen zur «Gleichstellung der eingetragenen Partnerschaft und der Ehe im Einbürgerungsverfahren» eingereicht worden sind.

Mehr Leute für Terrorbekämpfung

Der Bundesrat hat Mitte Dezember beschlossen, 86 neue Stellen im Bereich Terrorismusbekämpfung zu schaffen. Zusätzliches Personal erhalten der Nachrichtendienst des Bundes, das Bundesamt für Polizei, das Staatssekretariat für Migration, das Grenzschutzkorps und das Eidgenössische Departement für auswärtige Angelegenheiten (EDA). Die Entwicklungen der letzten Monate habe bei den Bundesstellen, die sich mit der Terrorbekämpfung befassen, zu einer Zunahme der bestehenden Aufgaben und zu neuen Aufgaben geführt, schreibt der Bundesrat zur Begründung.

Extrawurst für die Bauern

Die Subventionen für die Bauern werden von den Sparmassnahmen des Bundes für das Jahr 2016 ausgenommen: Die Bauernlobby hat sich mit ihren Anliegen im Parlament erneut durchgesetzt. National- und Ständerat sprachen den Landwirten bei der Debatte um das Budget 2016 im Dezember 92,8 Millionen Franken mehr Geld zu, als der Bundesrat budgetiert hatte. Die Ausgaben für die Direktzahlungen betragen 2,8 Milliarden, jene für Exportsubventionen für landwirtschaftliche Verarbeitungsprodukte 94,6 Millionen Franken.

Korrigendum

In der «Schweizer Revue» von November 2015 haben wir Paul Bertololy zitiert («Ein Volk ist für seine Machthaber durchaus verantwortlich») und ihn als deutschen Arzt und Schriftsteller bezeichnet. Paul Bertololy war jedoch Franzose, nicht Deutscher. Er wurde zwar in Deutschland geboren, verbrachte aber die meiste Zeit seines Lebens im Elsass. Dies hat uns sein Neffe mitgeteilt. Dieser ist, weil er mit einer Schweizerin verheiratet ist, seit Jahren auch Schweizer Bürger und Leser der «Schweizer Revue».

Daniela Ryf

Sie ist Ironman-Weltmeisterin und wird in die Geschichte dieses Sports eingehen: Die 28-jährige Solothurnerin Daniela Ryf hat die Triathlon-Saison 2015 ungeschlagen beendet und den Millionen-Dollar-Jackpot um die sogenannte «Triple Crown» gewonnen. Anfang Dezember gewann sie den Halb-Ironman in Bahrain, davor hatte sie die halbe Ironman-Distanz in Dubai sowie in Zell am See souverän gewonnen. Initiator dieser «Triple Crown» ist Sheikh Nasser Bin Hamad Al Khalifa. Der Prinz von Bahrain ist Präsident des nationalen olympischen Komitees von Bahrain und selber erfolgreicher Triathlet.
www.danielaryf.ch



«Das Leben ist wie eine Rolle im Theater, es kommt nicht darauf an, dass lang, sondern dass gut gespielt wird.»

BUNDESRÄTIN EVELINE WIDMER-SCHLUMPF
ADAPTIERT BEI IHRER VERABSCHIEDUNG IN DER BUNDESVERSAMMLUNG
EIN ZITAT DES RÖMISCHEN PHILOSOPHEN SENECA

«Alles ist ziemlich gut gelaufen, ich bin zufrieden.»

GUY PARMELIN, NACH SEINER WAHL ZUM BUNDESRAT

«Wenn einer, der mit Mühe kaum geklettert ist auf einen Baum, schon meint, dass er ein Vogel wär, so irrt sich der.»

WILHELM BUSCH (1832–1908), DEUTSCHER DICHTER UND ZEICHNER

«Unser Land steht vor grossen Herausforderungen.»

ADRIAN AMSTUTZ, SPRECHER DER SVP,
ANLÄSSLICH DER BUNDESRATSWAHL AM 8. DEZEMBER

«Der Teufel wusste nicht, was er tat, als er den Menschen politisch machte.»

WILLIAM SHAKESPEARE (1564–1616), ENGLISCHER SCHRIFTSTELLER

«Unser Land steht vor grossen Herausforderungen.»

IGNAZIO CASSIS, SPRECHER DER FDP, ANLÄSSLICH DER BUNDESRATSWAHL

«Die Schweizer sind vorsintflutliche Wesen, sie warten ständig auf die Sintflut.»

FRIEDRICH DÜRRENMATT (1921–1990), SCHWEIZER SCHRIFTSTELLER

«Unser Land steht vor grossen Herausforderungen.»

TIANA ANGELINA MOSER, SPRECHERIN GLP,
ANLÄSSLICH DER BUNDESRATSWAHL

«Es ist schon alles gesagt worden, aber nicht von allen.»

KARL VALENTIN (1882–1948),
DEUTSCHER KOMIKER